



## CHECKLISTE: 4 SCHritte ZUR PRAktischen ICP-ERSTELLUNG UNTER BERÜcksichtigung von DEUTSCHLAND, EU, USA UND CHINA

	Ja	Nein
<b>Schritt 1: Kurzfassung der Risikoanalyse und Definition des Geltungsbereichs</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>🌐 Güter und Technologien: Welche Produkte unterliegen den Dual-Use- oder nationalen Exportlisten (z. B. EU, USA, China)?</li> <li>🌐 Länderbezug: Ziel- und Ursprungsländer prüfen, inklusive Embargos, Re-Exportregeln und technischer Beschränkungen.</li> <li>🌐 Endverwendung und Kunden: Endnutzer identifizieren, kritische Anwendungen erkennen (z. B. militärisch) und Sanktionslisten konsultieren.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Schritt 2: Prozesse etablieren und Verantwortlichkeiten festlegen</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>🌐 Klassifizierung: Zuständigkeiten für Erstklassifikation und finale Freigabe festlegen (z. B. Dual-Use, Waffenliste, ECCN, China-Kodierungen).</li> <li>🌐 Genehmigungsmanagement: Zuständige Rollen für Antragstellung, Prüfung und Einreichung bei BAFA, EU und ggf. US-Behörden klären.</li> <li>🌐 Geschäftspartner-Screening: Automatisierte Tools für Abgleich mit Sanktionslisten (EU, OFAC, UN, China) einsetzen.</li> <li>🌐 Endverbleibsprüfung: EVE und Endverwendungscheck bei sensiblen Gütern; „Know Your Customer“ beachten.</li> <li>🌐 Dokumentation: Lückenlose Aufzeichnung aller Vorgänge nach Vorgaben in DE, EU, USA, China.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Schritt 3: Schulung und Sensibilisierung der Mitarbeiter</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>🌐 Fachbereiche: Tiefgehende Schulungen für alle exportkontrollrelevanten Abteilungen (Zoll, Vertrieb, Einkauf etc.) mit Fokus auf DE/EU, USA und China.</li> <li>🌐 Allgemeine Mitarbeiter: Basiswissen für potenziell betroffene Personen, z. B. zur „Red Flag“-Erkennung.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Schritt 4: Interne Kontrollen und Audits implementieren</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>🌐 Interne Kontrollen: Regelmäßige Stichprobenprüfungen von Exportvorgängen, Klassifikationen und Endverbleibsdocumenten.</li> <li>🌐 Reporting und Eskalation: Einrichtung eines Meldesystems für Verstöße und Kommunikation an die Geschäftsleitung.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>